

- Chaussee auf Staatskosten von der Chemnitz-Annaberger Chaussee ab, durch das Zwönitz- und Wilzschthal nach Ehrenfriedersdorf . . . . . 377
- 136) Desgleichen von demselben Tage, die Berathung des Berichts über den Gesetzentwurf wegen Einführung einer kurzen Verzögerungsfrist für gewisse Forderungen betr. —
- 137) Abg. Sehme bittet um Urlaub v. 13. bis mit 17. d. M. —
- 138) Abg. aus dem Winkel desgleichen v. 12. bis 18. d. M. —
- 139) Beschwerde des Prof. Wiedermann zu Leipzig wegen mißbräuchlicher Anwendung von §. 7 des Preßgesetzes v. 5. Febr. 1844 durch die Verwaltungsbehörden —
- 140) Petition des Stadtgerichtsrathes Friedrich Ludwig Blesky zu Budissin um Ausfüllung einer Lücke in der allgemeinen Städteordnung durch gesetzliche Entscheidung der Frage: „ob die Function eines Stadtverordneten mit dem Amte eines Mitgliedes eines Stadtgerichts-Collegii vereinbar sei.“ 378
- 141) Abg. v. Beschwitz bittet um Urlaub v. 13. bis 24. d. M. —
- 142) Abg. v. Römer desgleichen v. 11. bis mit 18. d. M. —
- Entschuldigung des Abg. Todt —
- Fortsetzung der Berathung des Berichts der außerordentlichen Deputation über den Gesetzentwurf, den Schuldarreß betr. . . . . 378 ff.
- Fortsetzung der allgemeinen Berathung. Abstimmungen über verschiedene Anträge und vornehmlich über die Frage: ob sich Jemand bei Schuldhaft zu Leistungen außer Baarzahlung verpflichten könne? . . . . 402
- Vortr. aus der Registrande (Nr. 143—151), als:
- 143) Petition von 391 Bürgern und Hausbesitzern zu Leipzig, Christian Gottlob Frege sen. und Gen., um theilweise Abänderung des Gesetzes v. 14. Nov. 1835, die Landesimmobiliärbrandversicherungsanstalt betr. (Hierbei 75 gedruckte Exemplare einer gleichlautenden, bereits unterm 8. Septbr. a. c. an das Königl. hohe Ministerium des Innern eingereichten Vorstellung.) . . . . . 403
- 144) Hugo Wehner und 64 Gen. zu Lichtenstein und Callenberg machen die aus Leipzig von Robert Blum und 1154 Gen. unter Nr. 90 der Hauptregistrande eingegangene Petition zu der ihrigen und treten derselben bei, mit Ausnahme Punkt 7 (Verbesserung des Wahlgesetzes), wegen dessen sich dieselben bereits der Zwickauer Petition angeschlossen haben . . . . . —
- 145) Petition des Adv. Karl Sauer zu Neusalze um Verwendung bei der hohen Staatsregierung für Aufhebung der wegen eidlicher Verpflichtung der Güter- und Rechtsvertreter in Concursprocessen bestehenden gesetzlichen Bestimmungen . . . . . 404

- 146) Petition von 123 Einwohnern zu Wittgensdorf und Hartmannsdorf, Johann Samuel Sammler und Gen., um Verwendung für nachträgliche Zulassung zur Entschädigung für den Besitz steuerfreien Grundeigenthums . . . . . 404
- 147) Die Besitzer sächsischer Eisenhüttenwerke, H. L. Lattermann und Söhne zu Morgenröthe, Rautenfranz und Tannenbergesthal und Gen., übersenden 78 Exemplare einer der hohen Ständeversammlung gewidmeten Denkschrift: „Die erzgebirgischen und voigtländischen, mit Kohlholzabgabe aus Staatsforsten concessionirten Eisenhüttenwerke in ihrem Verhältniß zum Staat.“ . . . . . 404 ff.
- 148) Johann Gottlob Petermann zu Kaupisch überreicht zu seiner, unter Nr. 134 der Hauptregistrande von der ersten Kammer anher gelangten Beschwerde nachträglich 5 Unterlagen, zu näherer Begründung derselben . . . . . 405  
(Vgl. S. 377.)
- 149) Christian Wilhelm Steinmüller und 55 Gen. zu Elsterberg im Voigtlande treten den aus Plauen unter Nr. 30 und 31 der Hauptregistrande eingegangenen, die hohen Ministerialerlasse v. 17. und 19. Juli d. J. und die Vereidung des Militärs auf die Verfassung betreffenden Petitionen bei . . . . 405
- 150) Bericht der außerordentlichen Deputation der zweiten Kammer über den Antrag des Abg. Todt, die Erlassung einer Adresse auf die Thronrede betr. 405  
(Vgl. S. 7, 12, 35, 42 u. 346.)
- 151) Beschwerde der Stadtverordneten zu Annaberg, August Rudolph und Gen., die Weihe der dasigen römisch-katholischen Kirche betr. 405 ff.
- Entschuldigung der Abgg. Sachse und D. Haase . . . . . 406
- Fortsetzung der Berathung des Berichts der außerordentlichen Deputation über den Gesetzentwurf, den Schuldarreß betr. . . . . 406 ff.
- Ablehnen des zweiten Abschnitts . . . . . 414
- Berathung des dritten und vierten Abschnitts . . . . . 414 ff.
- Aussetzung der Abstimmung über einen Deputationsantrag, so wie der Schlussabstimmung . . . . . 432
- Vortr. aus der Registrande (Nr. 152—176), als:
- 152) Protocoll extract der I. Kammer v. 8. Octbr., die Berathung des Berichts über den Entwurf eines Gesetzes zur weitem Ausführung des Bundesbeschlusses über den Schutz musikalischer und dramatischer Werke gegen unbefugte Aufführung, vom 22. April 1841, betr. . . . . 433
- 153) Petition von 239 Bürgern und beziehentlich Rathsmitgliedern, auch Stadtverordneten zu Glauchau, Bürgermeister Friedrich Wilhelm Pfotenhauer und Gen., 1) um

17  
(Achtzehnte öffentl. Sitzung am 13. October 1845.)

18  
(Neunzehnte öffentl. Sitzung am 17. October 1845.)